



LITERARISCHER WETTBEWERB der GAD

Die gemeinnützige Gastronomische Akademie Deutschlands e.V. führt Literarische Wettbewerbe bereits seit 1960 (ab 1971 jährlich) durch.

Der Wettbewerb des Jahres 2018 ist der 52. Insgesamt reichten in den vergangenen Jahren jährlich ca. 50 europäische Verlage mehr als 4.200 Bücher zur Bewertung ein.

Ziele des Wettbewerbs

Mit dem Literarischen Wettbewerb verfolgt die Gastronomische Akademie Deutschlands mehrere Ziele. **Autoren** und **Verleger** sollen angeregt werden hochwertige und zielgruppengerechte Bücher auf den Markt zu bringen. Der **Buchhandel** soll zur Kundenbetreuung und Absatzförderung eine qualifizierte Argumentations-Unterstützung erhalten. Der **interessierte Leser** soll bei der Auswahl von Koch- und Genussbüchern durch die Auszeichnung der GAD eine verlässliche Orientierungshilfe finden.

Teilnahmebedingungen

Ab dem Jubiläums-Wettbewerb haben wir die seit Jahren unveränderten Teilnahmebedingungen an den sich verändernden Buchmarkt angepasst. Verlage können ab sofort Bücher in die folgenden Kategorien einreichen:

- Backen & Patisserie
- Fleisch & Geflügel
- Fisch, Krusten- & Weichtiere
- Gesunde Küche
- Getränke
- Küche der Regionen (*regional / national / international*)
- Küchentechniken | Kochprozesse
- Obst | Gemüse | Kräuter
- Produktbezogene Küche (*Öl / Essig / Gewürze etc.*)
- TV-Köche & Prominenz
- Tafelkultur | kulinarische Geschichten | Lifestyle
- Vegetarisch | Vegan

- Fach-, Management- und Lehrbücher
- Lizenz Ausgaben (*Bücher der o.g. Kategorien*)

Eingereicht werden können im Handel erhältliche deutschsprachige Bücher - von aktuellen Neuerscheinungen bis hin zu Büchern, die maximal zwei Jahre auf dem Markt sind. Darüber hinaus können, schon einmal zum Literarischen Wettbewerb eingereichte Bücher, bei einer mindestens 50%-igen Überarbeitung erneut zum Wettbewerb eingereicht werden.

Der Einreicher kann sowohl die Kategorie als auch die jeweilige Zielgruppe definieren. Wobei es der GAD-Jury vorbehalten bleibt, Bücher einer anderen, für die Bewertung optimaler passenden Kategorie zuzuordnen oder auch weitere Kategorien zu definieren.

Bewertung

Zu den ca. 50 GAD-Juroren gehören anerkannte Fachleute der entsprechenden Fachgebiete. Jedes Buch wird in seiner Kategorie mehrfach durch unterschiedliche Preisrichter nach einem eigens entwickelten Bewertungsschema mit folgenden Kriterien bewertet:

- Fachliche Richtigkeit
- Text und Stil
- Gliederung
- Layout
- Foto | Bild | Zeichnung
- Qualität Einband
- Zielgruppenrelevanz | Nutzwert

Alle Bewertungen werden gesammelt, in einem elektronischen Scoring-Verfahren gewichtet und zu einer Kategorie-Empfehlung von allen in der Kategorie bewertenden Juroren zusammengeführt. Über die Auszeichnungen in den jeweiligen Kategorien entscheidet die Jury in Abstimmung mit den operativ und strategisch Verantwortlichen des LW der GAD. Dieses Gremium entscheidet auch über eventuelle Sonderpreise. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Auszeichnungen

Als Auszeichnungen werden vergeben:

- Die GOLDENE FEDER - für ein herausragendes Buch **über alle Kategorien hinweg**
- Die GOLDMEDAILLE - für das beste Buch in der **jeweiligen Kategorie**
- SILBERMEDAILLEN - für die besonders empfehlenswerten **Bücher über alle Kategorien hinweg**
- Sonder- und/oder Ehrenpreise (Awards) können durch die GAD themen- und/oder projektorientiert vergeben werden

Autoren und Verlage die mit der GOLDENEN FEDER ausgezeichnet werden, erhalten in Absprache mit Verlag/ Autor eine Laudatio.

Der Autor und der Verlag erhalten für jedes ausgezeichnete Buch je eine Urkunde. Der Autor erhält zusätzlich die jeweilige Medaille oder die Goldene Feder. Werden weitere Medaillen und/oder Urkunden gewünscht, können diese gegen Rechnung bei der Geschäftsstelle der Gastronomischen Akademie Deutschlands bestellt werden.

Die öffentliche Bekanntgabe der Ergebnisse und die Übergabe der Auszeichnungen findet anlässlich der Preisverleihung am ersten Tag der Frankfurter Buchmesse statt. Dazu werden neben Autoren und Verlagsvertretern, Buchhändler, Presse und Fachpublikum eingeladen.

Teilnahmebedingungen

Für den 52. Wettbewerb können Bücher ab sofort eingereicht werden. Die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgt – wie bisher - über die Internetseite der GAD. Hier sind alle Wettbewerbskriterien sowie die notwendigen Informationen hinterlegt.

Das Online-Anmeldeformular ist zwischen Verlag und GAD die Grundlage aller relevanten Daten und Informationen die für den Wettbewerb und dessen Organisation notwendig sind. Annahmeschluss zur Teilnahme am Jubiläums-Wettbewerb ist der **15. Mai 2018**.

Je vier Exemplare der zum Wettbewerb angemeldeten Bücher sind **versandkostenfrei**, wie bisher, zu senden an die GAD-Geschäftsstelle:

GAD-Geschäftsstelle
Burgstr. 35
59755 Arnsberg

Die Einschreibegebühr beträgt **265,00 €** je Titel, unabhängig von der Seitenzahl. Laut Bescheid des Finanzamtes III, Frankfurt/Main vom 25. August 2015 ist die Einschreibegebühr zum Literarischen Wettbewerb von der Mehrwertsteuer befreit. Der Gesamtbetrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig.

Verlage, die prämierte Bücher verkaufsfördernd hervorheben, erklären sich bereit, nur den von der GAD Gastronomische Akademie Deutschlands herausgegebenen Aufkleber oder die entsprechenden Druckdateien zu verwenden, die in den vergangenen Jahren einen hohen Wiedererkennungs- und Markenwert aufgebaut haben.

Die Gewinner der Goldenen Feder und der Goldmedaillen erhalten kostenlos eine entsprechende Druckdatei für den Aufdruck auf die Bücher.

Gold- und Silbermedaillen-Aufkleber ohne Kategorienbezeichnung und Jahreszahl der Preisverleihung können auch auf bereits gedruckte Bestände oder prämierten Büchern aus den vorangegangenen Wettbewerben aufgebracht werden.

Alternativ kann eine entsprechende Lizenz einer Druckdatei für den Buchcover-Eindruck (auch für prämierte Bücher aus den vorangegangenen Wettbewerben), gegen Rechnung in der GAD-Geschäftsstelle bestellt werden. Digitalisierte Medaillenaufkleber für Marketing- und Werbemaßnahmen (Kataloge, Internetseiten etc.) werden Ihnen in jedem Jahr, direkt nach der Prämierung, kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die zum Wettbewerb eingereichten Bücher bleiben Eigentum der Gastronomischen Akademie Deutschlands. Buch-Exemplare gehen in die in Zusammenarbeit mit der GAD dort eingerichtete „Gastrosophische Bibliothek“ der Susanna-Eger-Schule in Leipzig (hier sind u.a. alle prämierten Wettbewerbsbücher vorhanden) sowie an weitere Institute, Bildungsträger und die Nachwuchsförderung im Gastgewerbe.